Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

mich hilff · Darüber antwurt
gott sim und sprach · Das get
ver mich · Wann alß muest
ich für des menschen schuld
leyden und puessen den ich hab
beschaffen · Darnach kommen
dy tugent mit rett für den
vater · Und die Trewalntkait
het auch ratt darüber · Und
nach dem wolgefallen des
vaters und des heyligen geist
ender warnd sich der Sun
das er menschlich wolt werden
Und in lieb und in parmherzi//
kait / sterben für des menschlin
schuld · Und sprach ich han
den menschen gemacht · So
wil ich auch für in leydenn
ich wil in tragen und halenn
et vs ewy C Da wurdenn
dy tugent mit ein ander ver//
amt / und verrecht · Und ward
erfult der spruch psl. lxxxiij
Parmherzigkait und warhait
habent an einander bezaigent
Gerechtigkait und fridhabent
sich an einander gekusst · Da//
von / Belial das du gemelt
hast von der ewigen gerech//
tigkait / gotes · Das ist vor
betracht und gerecht worden
Du hast nu gehört das ihnus
für den Adam wol hat nu//
gen / pessern und puessen mit
recht · Als am tind für sunen
vater wol magt gelt schuld gel//
ten / · Du hast auch gehört
das der alten heyligen vater
will und get und halt sendlich
hage / ist gewesen · Das ihnus
für sy genueg tutt · Du hast
gehört das der gerechtigkait
und der parmherzigkait und
tugendy / damit genueg ist
geschehen · Was waust du mer
zu reden und zu melden · Belial

sprach stell als er sich bedacht
und was geynueg in im selber
Und fug innendiklichen und
pat sich selb vor laude in die
zunegen · Ine wol das was das
er aussen desgleich nicht tett
Do moyses sach das Belial
gesuigen was · Do pat er
den Joseph ger diemuetiklich
das er für sich nam bauder taul
für gab · Und begund erkennen
ob des Salomons vrtail solt
kafft haben oder nicht und
gab in des ain ende · Das sagt
Joseph amen andern tag auf
den Siben und zwantzigen//
stentag in dem Abrill · In
der zeit wolt er ratt haben
der den dy recht kund warn
Und wolt dann nach Teemstat
endt geben · Und fragt den
Belial ob das sein fuegt wer
oder ob er icht mer liet ze//
reden · Belial sprach ger
lich · Ine wol er doch gey//
nueg / an dem herzen was
Herr her richter der tag ist
ger guet · Unuerzigen mer
meldung · Das die peder
taul auf den selben tag thun
mug · Wann ich noch wol
mer zu melden han und zu
reden han meiner richten
Der tag ward also gesagt
und verneld und auch ver//
merkt / ec

Belial lueb sich zu handt
in der frist gen helle
und sagt seinen gesellen ine
as vor verlassen was · Und was
sich vor dem Joseph hiet ge//
handelt / · Und sprach ich
fuercht aus der massen hart
ine werden des dingens und
lugen · Wann ich han halt ger